



Privatreise Japan 16 Tage ab/bis Frankfurt

Als drittgrößte Industrienation mischt Japan ganz vorne mit in der Weltpolitik. Japans Kultur und Lebensweisen dringen jedoch oft nur fragmentarisch zu uns durch.

Machen Sie sich ein eigenes Bild von diesem faszinierenden Land und seinen freundlichen Bewohnern bei einer erlebnisreichen Reise entlang der Südküste Honshus bis in den Norden von Kyushu, die Sie nachhaltig beeindruckt wird.

Japan erschließt sich dem Japanisch-Unkundigen oft nur sehr schwer. Japaner wirken Ausländern gegenüber meist etwas verschlossen, was fast ausschließlich mit der Sprachbarriere zu tun hat. Englisch ist in Japan nicht sehr verbreitet. Umso offener reagieren Japaner, wenn sie auf jemanden treffen, der ihre Sprache spricht.

Deshalb stellen wir Ihnen einen erfahrenen Reiseleiter zur Seite.

Ihr Reiseleiter ist ausgebildeter Japanologe und seit vielen Jahren in Japan mit Gästen unterwegs. Er hat selbst mehrere Jahre dort gewohnt und kennt sich bestens aus.

Da er den Personenbeförderungsschein besitzt, können wir Ihnen die exklusive Möglichkeit geben, ein Teilstück der Route im privaten Mietwagen zurückzulegen. Dies wird Ihrer Reise ein größtmögliches Maß an Individualität verleihen.

Mit Ihrem Reiseleiter zusammen begeben Sie sich auf eine kulturelle und kulinarische Entdeckungsreise, spazieren durch Gassen, die in keinem Reiseführer erwähnt werden und freuen sich auf Begegnungen mit den Menschen vor Ort.

Und wer weiß, vielleicht endet der ein oder andere Abend in einer gemütlichen Kneipe oder bei Karaoke!

Ihre Highlights dieser Japan-Reise

- private Reise mit zwei Gästen und Ihrem **persönlichen Reiseleiter**
- Unterwegs wie die Einheimischen – **Tokyo per Bahn und Fahrrad**
- Übernachtungen in einem **Ryokan-Gasthof** und einer **Tempelherberge**
- **Hiroshima** und **Miyajima mit Wanderung**
- **Nagasaki** auf Kyushu

Tagesprogramm

Tag 1

Abflug abends ab Frankfurt Airport mit All Nippon Airways nach Tokyo Haneda in der Economy Class.

Tag 2 - Tokyo

Ankunft in Tokyo

„Nihon he yokoso – willkommen in Japan!“

Ankunft am Flughafen Haneda am Nachmittag.

Ihr Reiseleiter erwartet Sie in der Empfangshalle des Flughafens.

Gemeinsam fahren wir bequem per Taxi zu Ihrem Hotel

Unterwegs erhalten Sie bereits einen ersten Eindruck der Metropole Tokyo.

Frühes Willkommens-Dinner mit Ihrem Reiseleiter in einer typisch japanischen Kneipe.

4 Nächte in Tokyo

Tag 3 - Tokyo

Auf in den Großstadtdschungel!

Mit der Bahn erkunden wir die ersten Sehenswürdigkeiten und verschaffen uns vom 150 Meter hohen Rathausturm einen Überblick über die Stadt.

Zur Entspannung zu Fuß in den Yoyogi-Park und von dort weiter zum Meiji Schrein.

Nachmittags hippe junge Mode in Harajuku und teure in der benachbarten Straße Omotesando, die auch durch ihre Architektur glänzt.

Anschließend Bummel über die „Crazy-Kreuzung“ in Shibuya.

Am Abend zeigt Ihnen Ihr Reiseleiter das Amüsierviertel Shinjuku mit seinen Pachinko-Hallen, Karaoke-Clubs und unzähligen Bars.



Tag 4 - Tokyo

Tokyo wie die Locals

Lust auf eine kleine Radtour?

Wenn Sie möchten, fahren wir gemeinsam am Vormittag durch das Herz von Tokyo, rund um den Kaiserpalast, die Ginza und werfen natürlich auch einen Blick auf die Bucht und den alten Fernsehturm.

Am Nachmittag erhalten wir einen schönen Einblick in Tokyos Geschichte im Edo-Tokyo-Museum.

Von dort ist es nicht mehr weit bis Asakusa, der „Altstadt“ von Tokyo. Hier mischen wir uns unter die Pilger und Touristen auf ihrem Weg zum ältesten Tempel Tokyos.

Den Abend wollen wir mit Blick auf die Skyline auf der Insel Odaiba in der Bucht von Tokyo verbringen.

Tag 5 - Tokyo – Kamakura – Tokyo



Heute wollen wir in die ehemalige Shogunatsstadt Kamakura fahren. Die Lokalbahn bringt uns in etwa einer Stunde in das direkt am Meer gelegene Städtchen, das bei den Tokyotern als Sommerfrische sehr beliebt ist.

Dort erwartet uns nicht nur der Große Buddha, sondern auch der Hase-Tempel mit einem umwerfenden Blick von seiner Terrasse auf die Bucht.

Den Nachmittag lassen wir gemütlich in der überschaubaren Innenstadt ausklingen.

Tag 6 - Tokyo – Fuji-Hakone N.P.

Fuji in Sicht

Mit dem Lokalzug geht es in gut anderthalb Stunden hinaus nach Odawara.

Dort wechseln wir das Transportmittel gegen einen Mietwagen.

Ihr Reiseleiter chauffiert Sie heute durch den Fuji-Hakone Nationalpark. Immer auf der Suche nach einem schönen Fuji-Blick, wenn er sich nicht gerade hinter Wolken versteckt.

Eine Schiffsfahrt über den Ashi-See gibt Ihnen wunderbare Ausblicke auf die Natur des Nationalparks.

Nach Möglichkeit besichtigen wir einen Yosegi-Künstler, der an seinem winzigen Arbeitsplatz aus hauchdünnem Holz furnier einzigartige Bilder kreiert.

Abends wohnen wir in einem typischen japanischen Ryokan-Gasthof:

Onsen-Thermalbad, Kaiseki-Abendessen und gemütliche Yukata-Kimonos sind während unseres Aufenthalts inklusive. Geschlafen wird heute ganz traditionell auf weichen Futons, die auf Tatamimatten ausgerollt sind.

1 Nacht im Fuji-Hakone Nationalpark

Option zur Gepäckverschickung (s.u.)

Tag 7 - Fuji-Hakone N.P. - Hiroshima

Erinnerungskultur auf Japanisch

Mit dem Auto fahren wir zurück nach Odawara und wechseln dort das Verkehrsmittel: mit dem Superexpresszug Shinkansen lassen wir uns mit 280 km/h nach Hiroshima schießen.

Dort angekommen können wir unser Handgepäck im Schließfach verstauen, um uns im Anschluss gleich per Lokalbahn und Fähre auf zu machen zur heiligen Insel Miyajima, die durch ihr rotes Schreintor im Wasser weltweite Berühmtheit erlangte.

Zurück in Hiroshima besuchen wir zunächst den Friedenspark, bevor wir abends die Stadt unsicher machen und bei meiner Freundin Yuki-chan die hiesige Spezialität „Okonomiyaki“ probieren werden

1 Nacht in Hiroshima

Tag 8 - Hiroshima – Nagasaki

Chinesen, Portugiesen, Holländer, Engländer – Wer so alles seine Spuren in Nagasaki hinterlassen hat

So weit am westlichen Rand von Japan und doch eine der internationalsten Städte des Landes. Nagasaki wird von uns meist mit dem Atombombenabwürfen in Verbindung gebracht, aber es hat so vieles mehr zu bieten. Von den ersten chinesischen Einwanderern, die eine beeindruckende China-Town hinterlassen haben, über die Portugiesen und Holländer, die mit Japan Handel trieben, bis zu den Briten, die nicht nur das Bierbrauen einführten (trotzdem ist das japanische Bier erstaunlich lecker), sondern auch halfen ein Riesenunternehmen wie Mitsubishi zu gründen. Außerdem bietet die Stadt neben Monaco und Hong Kong eine der drei besten Nachtansichten der Welt. Die erleben wir bei gutem Wetter nach einer Seilbahnfahrt auf den Berg Inasayama. Vorher spazieren wir durch den Glover Garden.

1 Nacht in Nagasaki

Option zur Gepäckverschickung (s.u.)

Tag 9 - Samstag Nagasaki – Osaka

Bevor wir unsere Fahrt Richtung Osaka antreten, schauen wir uns die ehemalige künstliche Insel Dejima an, die heute mitten in der Stadt liegt.

Expresszug und Shinkansen bringen uns heute zurück Richtung Osten, nach Osaka, dem Tor zur Kansai-Region (Osaka, Nara, Kyoto).

3 Nächte in Osaka

Tag 10 - Osaka – Kyoto - Osaka

Tempel, Schreine, Geishas

Kyoto bietet eine Vielzahl von Tempeln und Schreinen. Alle werden wir nicht sehen können, aber einige der schönsten hat Ihr Reiseleiter für Sie ausgesucht.

Wir beginnen mit dem mächtigen Higashi-Honganji, der von sich selbst behauptet, das größte Holzgebäude der Welt zu beherbergen.

Nach einer Mittagspause weiter per Bahn in den Süden von Kyoto. Hier möchten wir uns den Fushimi Inari Schrein mit seinen tausend roten Toren anschauen.

Den frühen Abend werden wir im Geisha-Viertel Gion verbringen, bevor wir zurück nach Osaka fahren.

Tag 11 - Osaka – Kyoto – Osaka

Affen und Bambus

Am Morgen fahren wir per Bahn in Kyotos Vorstadt Arashiyama, der als Ausflugsort sehr beliebt ist.

Durch einen Bambushain geht es zum Tempel Tenryu-ji (UNESCO Weltkulturerbe), der uns mit seinem herrlichen Garten begeistern wird.

Danach noch einmal ein kleiner Spaziergang: hoch auf einem Hügel erwartet uns eine Horde wilder Makaken-Affen, die in Japan heimisch sind. Wer sie füttern möchte, muss in den Käfig, die Affen bleiben draußen. Verkehrte Welt!

Am Nachmittag geht es per Bimmelbahn nach

Kyoto zurück, wo wir mit dem Besuch des Goldenen Pavillons und einer Tasse Matcha Tee den Tag ausklingen lassen.

Rückfahrt nach Osaka per Zug.



Tag 12 - Osaka – Koyasan

Kontrastprogramm: wir schlafen heute bei buddhistischen Mönchen.

Per Lokalbahn und Zahnradbahn geht es in das Bergdorf Koyasan, wo uns mit Okunoin der älteste und größte Friedhof Japans erwartet (UNESCO). Außerdem dient dieser Ort als Mausoleum für

einen der wichtigsten buddhistischen Religionsstifter.

Wir übernachten ganz klassisch wie alle anderen Pilger in einer Tempelherberge mit vegetarischem Abendessen, buddhistischer Andacht und frühem Morgenritual.

1 Nacht in Koyasan

Unser Gepäck verschicken wir morgens von Osaka zum letzten Hotel in Tokyo, wo es uns am nächsten Tag erwartet. Für die Übernachtungen im Tempel steht uns nur Handgepäck zur Verfügung (s.u.).



Tag 13 - Koyasan – Tokyo

Rückfahrt in die Metropole

Per Zahnradbahn- und Zugfahrt zurück nach Osaka und von dort als letzte Shinkansen-Fahrt nach Tokyo.

Am Abend wollen wir es uns bei einem schönen Abschiedsdinner gut gehen lassen.

3 Nächte in Tokyo

Tag 14 - Tokyo

Tag zur freien Verfügung

Die letzten beiden Tage Ihrer schönen Reise gestalten Sie auf eigene Faust. Wir haben Ihnen ein zentrales Hotel im quirligen Viertel Asakusa, das Sie bereits ein wenig kennen, reserviert. Zusammen mit Ihrem Reiseleiter haben Sie dort gestern eingekcheckt.

Ihr Reiseleiter hat außerdem ein paar Tipps für Ihre freien Unternehmungen:

Wie wäre es z.B. mit einem Ausflug in die Schrein-Stadt Nikko (UNESCO), ganz bequem vom Asakusa Bahnhof aus?

Oder Sie schauen sich das bunte und blinkende Elektronikviertel Akihabara an?

Genießen Sie die Kirschblüten im Ueno-Park oder bummeln Sie über die Edelmeile Omotesando.

Warum nicht ein Besuch bei Disney Sea, dem einzigen Disney Freizeitpark, den es nur in Japan gibt?

Tag 15 - Tokyo

Tag zur freien Verfügung

Tag 16 - „Sayonara Japan!“

Nach dem Frühstück Check Out, Fahrt zum Flughafen Tokyo Haneda und Rückflug mit All Nippon Airways nach Frankfurt.



Inkludierte Leistungen

- Langstreckenflüge ab/bis Frankfurt mit All Nippon Airways in Economy Class
- Private Reiseleitung in Japan von Tag 2 bis Tag 12
- 14 Übernachtungen mit Frühstück (12 in guten Mittel- und Oberklasse Hotels, 1 in einem Ryokan Gasthof und 1 in einer einfachen Tempelherberge)
- Alle Hotels liegen zentral zum Besichtigungsprogramm
- Transfer vom Flughafen Haneda zum Hotel
- JR Rail Pass (7 Tage) in der 2. Klasse
- Alle Fahrten und Eintritte lt. Programm
- Fünf Abendessen (Begrüßungsdinner, Abendessen im Ryokan, Okonomiyaki-Dinner in Hiroshima, vegetarisches Abendessen im Tempel, Abschiedsdinner)
- Bis zu 3 x Gepäckversand während der Reise, falls gewünscht (Erläuterung s.u.):
 - Tokyo – Hiroshima (Handgepäck im Fuji-Hakone Nationalpark)

- Eigener Koffertransport im Zug möglich (2x Umsteigen)
 - Hiroshima – Osaka (Nagasaki mit Handgepäck)
Eigener Koffertransport im Zug möglich (2x Umsteigen)
 - Osaka – Tokyo (Koyasan mit Handgepäck)
Kein eigener Koffertransport möglich
- Reisesicherungsschein

Nicht enthaltene Leistungen

- Mittagessen (ca. 1.000 – 2.000 Yen)
- Transfer von Hotel zum Flughafen Haneda (sehr einfach per Bahn zu erreichen)
- Reiseleitung von Tag 13 – Tag 15
- Abendessen außerhalb des Programms (ca. 2.500 – 4.000 Yen)
- Getränke (Softdrinks am Automaten 150 Yen, im Lokal 300 Yen, Bier und Wein ab 500 Yen)
- Souvenirs (0 Yen bis 1 Mio. Yen)
- Versicherungen und andere private Ausgaben.

Weitere Hinweise:

Thema Handgepäck

Wir haben vier Mal die Möglichkeit, unsere Koffer voraus zu schicken. Immer dann, wenn eine längere Zugfahrt auf dem Programm steht. Das dient einzig und allein unserer Reisebequemlichkeit, denn japanische Züge inkl. Shinkansen sind nur schlecht für größere Mengen an großen Koffer gewappnet. Und da wir nicht die einzigen Reisenden sein werden, würde es sehr belastend, das große Gepäck durch alle Bahnhöfe zu tragen. Stattdessen schnallen wir uns einen kleinen Rucksack auf den Rücken und reisen lediglich mit der Kleidung für einen Tag. Föhns sind selbstverständlich in jeder Unterkunft vorhanden. Aber: keine Besichtigung erfolgt mit diesem Handgepäck! Wenn wir unser Tagesziel erreicht haben, stellen wir auch das kleine Handgepäck zunächst im Hotel oder im Schließfach unter. Das geht sehr komfortabel. Lediglich beim Umsteigen zwischen den verschiedenen Verkehrsmitteln haben wir unser Handgepäck zu tragen. Zweites Aber: wer nicht auf seinen Koffer verzichten möchte, darf ihn selbstverständlich auch an jedem Tag, der als Verschickung geplant ist, selbst tragen. Einzige Ausnahme ist die Strecken von Osaka nach Koyasan. Hier läßt die Anzahl der Umstiege den eigenen Transport nicht zu. Die Entscheidung für oder gegen die Gepäckverschickung kann individuell jeweils am Tag vorher getätigt werden.

Einreisehinweise

Reisende mit einem deutschen Reisepass können für die Dauer von 90 Tagen ohne Visum nach Japan einreisen. Der Reisepass sollte bei Einreise noch mindestens sechs Monate gültig ein.



Bitte unbedingt mitnehmen

- dicke Socken für die Tempel
- warme Jacke oder dicker Pulli
- kleiner Rucksack für die Tage, an denen wir das Hauptgepäck verschicken

Hotels (Änderungen vorbehalten)

Tokyo 4 Nächte

Hotel Sotetsu Fresa Inn Tokyo Roppongi ***

Modernes Hotel in zentraler Lage direkt im internationalen Viertel Roppongi.

Kawaguchiko 1 Nacht

Ryokan Kowakien Miyamafurin ***

Japanischer Gasthof. Tatami-Zimmer (Schilfmatten) mit Futon. Mit eigenem Bad und WC

Hiroshima 1 Nacht

Hotel Urbain Hiroshima Central ***

Perfekte Lage zwischen Friedenspark, Einkaufsviertel und Bahnhof

Nagasaki 1 Nacht

Nagasaki Washington Hotel ***

Beste Lage zwischen den meisten Sehenswürdigkeiten und dem Hafen.

Osaka 3 Nächte

Hotel WBF Yodoyabashi Minami ***

Modernes Konzepthotel in verkehrsgünstiger Lage für unsere Ausflüge.

Koyasan 1 Nacht

Tempelherberge

Übernachtung bei den Mönchen auf Tatami-Matten und Futons. Gemeinschaftsbad und – Toilette

Tokyo 3 Nächte

Hotel Keihan Tokyo Asakusa ***

Ihr Hotel im Herzen von Asakusa, mit sehr guter Nahverkehrsanbindung und reichlich Restaurants, Shops und Kneipen für Erkundungen auf eigene Faust.

Preis pro Person im Doppelzimmer ab 6895 €

Einzelzimmer auf Anfrage, Änderungen wie immer vorbehalten.

****** Gute Reise! ******